

Gemeinsam Bildung gestalten

Der Newsletter des BLGS 2/2022

//// BLGS

Bundesverband Lehrende
Gesundheits- und Sozialberufe



Kongress Pflege 2022: Die politischen Debatten der neuen Legislatur haben begonnen, die Verbände bringen sich in Stellung



Liebe Kolleginnen und Kollegen, der Start in das neue Jahr begann im Verband mit einer tieftraurigen Mitteilung: Anfang Januar ist unser langjähriger Freund und Vorstandskollege Uwe Beloch plötzlich und völlig unerwartet verstorben. Inzwischen ist seit dieser erschütternden Mitteilung einige Zeit vergangen, doch fassen können wir es allesamt immer noch nicht. Zum Gedenken an Uwe Beloch finden Sie im News-

letter einen Nachruf.

Der ansonsten übliche Kongressauftakt in Präsenz in Berlin mit dem Springer-Kongress Pflege 2022, der BLGS-Mitgliederversammlung und den zahlreichen persönlichen Kontakten und Gesprächen konnte auch in diesem Jahr pandemiebedingt nicht in der üblichen Form stattfinden. Da wir als BLGS Mitglied im Programmbeirat dieses Kongresses sind, konnten wir jedoch all unsere Themen erneut sehr erfolgreich platzieren, was an den Teilnehmezahlen und den Reaktionen auf unsere Programmblöcke eindeutig abzulesen war. Besonders gefreut haben wir uns über die Auszeichnung „unserer“ Präsidentin des Deutschen Pflegerats, Christine Vogler, mit dem Pflegemanagement-Award 2022. Herzlichen Glückwunsch – es hat die Richtige getroffen!

Die BLGS-Mitgliederversammlung 2022 soll, auf Wunsch der Teilnehmenden der letztjährigen Tagung, in diesem Jahr nach Möglichkeit an ein größeres Event (Kongress etc.) gekoppelt werden. Noch ist hierzu keine endgültige Entscheidung, die nicht immer in unseren Händen liegt, gefallen. Aber wir würden unsere Versammlung gern im Rahmen des Deutschen Pflgetags 2022 abhalten. Sobald es nähere Informationen gibt, werden diese umgehend an die BLGS-Mitglieder versendet.

Mit der Aussicht auf den Frühling und die dann hoffentlich wieder möglichen zahlreichen persönlichen Treffen grüße ich Sie ganz herzlich.

Carsten Drude
Vorsitzender BLGS e.V.

Bildungsthemen vielfältig vertreten

Auch 2022 war der BLGS beim Kongress Pflege von Springer Pflege mit zwei Programmblöcken wieder prominent beteiligt. Wie bereits im vergangenen Jahr musste der Kongress pandemiebedingt erneut online stattfinden.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern standen vom 27. Januar bis zum 18. Februar zahlreiche Live-Angebote kostenlos zur Verfügung. Am 27. Januar eröffnete der BLGS das Webinarprogramm mit dem Thema „Generalistik lernortübergreifend gestalten“, am 7. Februar folgte die zweite BLGS-Fortbildung „Praxisanleitung – es geht voran!“

Flagepolitische Forderungen zur Eröffnung

Nach den Grußworten von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil und Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium Sabine Dittmar, begrüßte DPR-Präsidentin Christine Vogler das Publikum im Namen des Deutschen Pflgerats und richtete deutliche Worte in Richtung Politik. Trotz aller Absichtserklärungen zur Stärkung der Pflege und des DPR im Koalitionsvertrag ließen entsprechende Aktivitäten bislang auf sich warten. Die politischen Erfahrungen der letzten Legislaturen zeigten, dass die jeweils neuen Regierungen ihre Versprechen für



die Pflege nicht oder nur halbherzig

in die Tat umsetzen konnten. Vogler forderte die Politik zu einer ehrlichen Auseinandersetzung und zur Beendigung immer weiterer folgenloser Aktionen auf. Es müssten endlich echte Fortschritte für die Pflege in die Wege geleitet werden.

Im anschließenden Interview „Neue Regierung – was bedeutet die Ampel für die Pflege: Vollgas oder Fullstop?“ sprach Christine Vogler auch Themen der pflegeberuflichen Bildung an: „Was wir brauchen, ist ein bundeseinheitliches gesteuertes Bildungssystem für die Pflege in Deutschland, wo Menschen aus allen Schulabschlüssen in die Pflege hineinkönnen und verschiedene Kompetenzgrade haben.“ Von den Assistenz- über die Fach- und Hochschulabschlüsse bräuchte es ein Pflegebildungssystem aus einer Hand, das entsprechend gesteuert werden müsse.

In Zusammenarbeit mit Springer Pflege verlieh der Bundesverband Pflegemanagement danach den Pflegemanagement-Award. Als Pflegemanagerin des Jahres wurde diesmal DPR-Präsidentin Christine Vogler ausgezeichnet. Vorstandsvorsitzender Peter Bechtel würdigte ihre Fähigkeit, herausragendes berufspolitisches Engagement mit ihren beruflichen Aufgaben als Managerin der größten gesundheitsberuflichen Bildungseinrichtung im Land Berlin in Einklang zu bringen. In ihrer Dankesrede betonte Christine Vogler ihre Auffassung von Management als den Dreiklang, eine Haltung zu den Dingen zu haben, die Menschen mitzunehmen und im Sinne einer Sache zu handeln.

BLGS-Webinare zur Generalistik und Praxisanleitung

Das Thema „Generalistik lernortübergreifend gestalten“ beleuchteten die Referent*innen Franziska Suhs, Verbundkoordinatorin am Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Magdeburg, Christina Heinze, stellv. Vorsitzende des BLGS e.V. und pädagogische Geschäftsführerin Schulleiterin des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe Magdeburg, sowie Frank Feick, Leiter des Skills Labs der Bamberger Akademien für Gesundheits- und Pflegeberufe. Aus unterschiedlichen Perspektiven gingen sie folgenden Fragen nach: Wie kann Ausbildungscoordination im Verbund funktionieren? Welche Möglichkeiten und Grenzen bietet die kollegiale Beratung als Instrument für die Praxisbegleitung? Welches methodisch-didaktische Potenzial birgt der dritte Lernort Skills Lab? Die Moderation der Vorträge und anschließenden Chat-Diskussion oblag BLGS-Vorstandsmitglied Anke Jakobs. Alle Referate waren sehr anschaulich und praxisbezogen gestaltet, was sich auch in der äußerst regen Beteiligung im Publikumschat zeigte.

Für das Webinar „Praxisanleitung – es geht voran!“ unter der Moderation von BLGS-Vorstandsmitglied Monika Heuvelmann konnten ebenfalls drei hervorragende Expert*innen gewonnen werden. Michael Brantzko, Koordinator für Ausbildung und Praxisanleitung im Pflegewohnzentrum Kaulsdorf-Nord gGmbH, und Anke Jakobs, BLGS-Vorstandsmitglied und Leiterin des Ressorts praktische Ausbildung im Vivantes Netzwerk Berlin, gestalteten ihren gemeinsamen Beitrag unter dem Motto: „Kooperieren statt Konkurrieren“. Im Mittelpunkt standen Aspekte der praktischen Ausbildung vom Einsatzmanagement bis zur Anleitung vor Ort nach dem Wertepinzip: unter Ausrichtung auf die Bedürfnisse der zu pflegenden Menschen, der Auszubildenden und auf Augenhöhe mit allen beteiligten Kooperationspartnern. Prof. Dr. Klaus Müller, Studiengangsleiter Pflege und Berufspädagogik für Pflege- und Gesundheitsberufe an der Frankfurt University of Applied Sciences, stellte Lern- und Arbeitsaufgaben als didaktische Instrumente vor, um Reflexionsprozesse in der praktischen Ausbildung systematisch zu unterstützen, denn: Lernen ist denkendes Tun!

Die Aufzeichnungen der Webinare werden noch bis Mitte des Jahres auf der Kongresswebseite zur Verfügung stehen:

www.gesundheitskongresse.de/berlin/2022/

Mit beiden Live-Webinaren konnte der BLGS an die positive Resonanz aus dem Jahr 2021 anknüpfen. Angesichts der jeweils mehr als 1.000 Anmeldungen und sehr guten Bewertungen seitens der Teilnehmenden hat sich das Engagement vollauf gelohnt. Trotz großer Zufriedenheit aller Beteiligten bleibt zu hoffen, dass wir uns zum kommenden Kongress Pflege wieder persönlich treffen können. Auf ein Wiedersehen nächstes Jahr in Berlin!

Angelika Unger
BLGS

Nachruf

Seit 1991 war Uwe Beloch in der damaligen Arbeitsgemeinschaft der Pflegelehrenden in Bayern aktiv und wurde 1998 Vertreter in der Bundesdelegiertenkonferenz des BA e.V. – Bundesausschuss der Lehrerinnen und Lehrer für Pflegeberufe, der Vorgängerorganisation unseres heutigen Berufsverbands. Uwe Beloch wurde im Jahr 2004 zunächst in den Vorstand des BA berufen und übernahm dort schnell den Bereich der Finanzen, obwohl ihm anfangs nach eigenen Aussagen die „Zahlen nicht so lagen“. Angesichts seines bald zutage tretenden Geschicks und seiner Zuverlässigkeit wurde er 2005 zum offiziellen Vorstandsmitglied gewählt und übernahm das Finanzressort, in dem er wichtige Reformen auf den Weg brachte. Seine Präsentationen des Haushaltsberichts im Rahmen der Mitgliederversammlungen sind legendär. Mit souveräner Akribie hat Uwe Beloch den von Jahr zu Jahr komplexer werdenden Haushalt sehr verständlich, stets humorvoll und mit unnachahmlichem Charme vorgetragen. Die daraufhin immer folgende Entlastung seitens der Kassenprüfenden wurde jeweils mit langanhaltendem Beifall gefeiert. Bei aller Bescheidenheit und Freundlichkeit war er auch ein Freund klarer Worte und Positionen. Seine Gradlinigkeit und Korrektheit haben ihm großen Respekt eingebracht. In der Weiterentwicklung des Verbands vom BA zum BLGS war er ein überzeugter Fürsprecher der Aufnahme weiterer Gesundheitsberufe.

Von 2009 bis 2013 war Uwe Beloch als Vertreter des BLGS im Deutschen Pflegerat benannt worden und hat dort aufgrund seiner fundierten Sachkenntnis und seiner ruhigen Art viel Anerkennung erfahren. Seine jahrzehntelangen Verdienste um den BLGS und sicher auch seine menschlichen Qualitäten haben erst im vergangenen Herbst zu seiner Wiederwahl in den Bundesvorstand geführt – zur großen Freude aller Kolleginnen und Kollegen in Vorstand und Geschäftsstelle.

Wir sind tief bestürzt und unfassbar traurig über diesen Verlust. Mit Uwe Beloch hat uns ein Kollege verlassen, der sich über



Uwe Beloch († 09.01.2022)

Der Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe trauert um seinen langjährigen Weggefährten Uwe Beloch, der Anfang des Jahres plötzlich verstorben ist.

viele Jahre lang unermüdlich und mit großer Sachkenntnis für die Belange des BLGS engagiert und unschätzbare Arbeit geleistet hat. Vor allem aber verlieren wir einen warmherzigen, verbindlichen und überaus freundlichen Menschen, der uns immer wieder beglückende und unterhaltsame Momente geschenkt hat. Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in unserem Verband und in unseren Herzen.

Du bist nicht mehr dort, wo du warst – aber überall, wo wir sind.
(Victor Hugo)

In tiefer Trauer im Namen des gesamten Bundesvorstands
und der Geschäftsstelle
Carsten Drude (Vorsitzender BLGS e.V.)
Michael Breuckmann (Ehrenvorsitzender BLGS e.V.)
Angelika Unger (Geschäftsstellenleiterin BLGS e.V.)

Aus den Ländern

Der LV Sachsen startet ins Fortbildungsjahr 2022

Nach Konsolidierung seines neuen Landesvorstands im vergangenen Jahr ist der BLGS LV Sachsen erfolgreich ins Fortbildungsjahr 2022 gestartet. Mit der Online-Fortbildung „Lernortkooperation – der Benefit für die Auszubildenden“ wurde ein Thema aufgegriffen, das mit der neuen Pflegeausbildung an Relevanz gewonnen hat.

Die Fortbildung richtete sich an Ausbildungsverantwortliche aller Lernorte und widmete sich folgenden Fragen: Welche Akteure gestalten die Lernortkooperation? Wie gelingt es, eine gemeinsame Sprache zu finden? Praxisanleitung – Praxisbegleitung, macht doch jeder das Gleiche? Theorie-Praxis-Transfer oder Praxis-Theorie-Transfer oder doch eher Theorie-Praxis-Konflikt?

Nach der Begrüßung durch BLGS-Landesvorsitzende Silke Opitz gab Bundesvorstandsmitglied Anke Jakobs mit ihrem Referat erste

theoretische Impulse. Anschließend gab es die Gelegenheit, unterschiedliche thematische Aspekte zu vertiefen. Dabei standen die Lehrerfahrungen der Teilnehmer*innen im Vordergrund: Welche Erfahrungen haben Sie gesammelt? Hier zeigte sich, dass nicht nur schulische und betriebliche Besonderheiten eine Rolle spielen, sondern auch unterschiedliche Regelungen zur Ausbildung in den einzelnen Bundesländern.

Es wurde deutlich, dass Lehrende beider Lernorte einen großen Bedarf haben, sich über „Lernortkooperation“ professionell auszutauschen. Aufgrund der positiven Resonanz plant der Landesverband Sachsen daher weitere Austauschmöglichkeiten.

Silke Opitz
BLGS-Landesvorsitzende Sachsen

Aus den Ländern

Pflegekammer NRW braucht Bildungsexpertise!

Der BLGS-Landesverband Nordrhein-Westfalen setzt sich seit vielen Jahren für die Belange der Lehrenden und Praxisanleitenden in der Pflege ein. Neben der berufspolitischen Interessenvertretung geht es um die Weiterentwicklung der pflegepädagogischen Professionalität und die Verbesserung der Ausbildungsqualität. Inzwischen ist der BLGS in alle relevanten Gremien der pflegeberuflichen Bildung auf Landesebene eingebunden und wirkt dort aktiv mit. Nun wollen wir unsere erfolgreiche Arbeit in der zukünftigen Landespflegekammer fortführen.

Mit dem „Gesetz zur Errichtung der Pflegekammer Nordrhein-Westfalen“ wurde die Landesregierung ermächtigt, der Pflege-

kammer in einer Verordnung Aufgaben der Ausbildung nach dem Pflegeberufegesetz zu übertragen. Bereits festgelegt ist, dass die Verantwortung für die Weiterbildung zukünftig auf die Pflegekammer übergehen wird: Die Kammer erlässt eine Weiterbildungsordnung, die unterschiedliche Bereiche umfasst. Sie regelt auch die personellen und sachlichen Anforderungen an die Weiterbildungsstätten. Daher hat sich der BLGS NRW entschlossen, seine berufspädagogische Expertise aktiv in die Landespflegekammer einzubringen und hier ebenfalls bildungspolitisch mitzuwirken.

Am 31. Oktober 2022 ist Kammerwahl

Der BLGS-Landesverband NRW wird eigene Wahllisten erstellen und damit auch ein deutliches Zeichen pro Kammer setzen. Alle BLGS-Mitglieder, die Lust haben, die Interessen der Lehrenden in der Pflegekammer zu vertreten und die Pflegebildung voranzubringen, sind herzlich zur Kandidatur eingeladen. Die Kammer wird maßgeblich über die Pflegebildung bestimmen – unsere Expertise ist hier unverzichtbar!

Bei Interesse melden Sie sich gerne baldmöglichst bei Evelyn Adams (adams@blgsev.de) oder Dr. Andreas Bock (bock@blgsev.de), BLGS-Landesvorstand NRW.



Pflegekammer NRW – jetzt kandidieren mit dem BLGS!

Torsten Edelkraut

Stellv. BLGS-Landesvorsitzender NRW

Zuwachs im Vorstand Schleswig-Holsteins

Der BLGS-Landesvorstand Schleswig-Holstein hat erneut Verstärkung bekommen. Mit Angela Poling, Bargteheide, konnte zum Jahreswechsel der noch vakante Platz durch eine in Verbands- und Vorstandsarbeit erfahrene Kollegin nachbesetzt werden. Planmäßig kann auf der Mitgliederversammlung am 12. Mai in Neumünster die Bestätigung als Vorstandsmitglied erfolgen. Der Vorstand dankt Angela Poling für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und freut sich auf die Zusammenarbeit!

Yvonne Kluge

BLGS-Landesvorstand Schleswig-Holstein

Termine

29.03.2022 LV Rheinland-Pfalz

Fortbildung für Praxisanleitende
Ort: Ludwigshafen

08.04.2022 LV Hessen

Online – Fachtagung und Mitgliederversammlung

27.04.2022 LV Rheinland-Pfalz

Mitgliederversammlung/Vorstandswahl
Ort: Ludwigshafen

06.05.2022 LV Niedersachsen/Bremen

Fortbildung „ATA-OTA im Dialog“
Ort: Hannover

IMPRESSUM

Herausgeber: Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe e.V. (BLGS)
Carsten Drude, Vorsitzender (verantwortlich)
Alt Moabit 91, 10559 Berlin
Tel.: 030 39 40 53 80
Fax: 030 39 40 53 85
info@blgsev.de; www.blgsev.de

Der offizielle Newsletter der BLGS erscheint in Kooperation mit Springer Pflege in den Zeitschriften HEILBERUFE und PflegeZeitschrift

Verlag: Springer Medizin Verlag GmbH
Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin

Geschäftsführung: Fabian Kaufmann, Dr. Cécile Mack und Dr. Hendrik Pügge

Chefredakteurin: Katja Kupfer-Geißler
Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin
Tel.: 030 82787 5500, Fax: 030 82787 5505
heilberufe@springer.com | www.springerpflege.de

Layout: Magazine Team, Straive, Chennai/Indien

Druck: Printforce Nederland B.V. | 4104 AM Culemborg

Hier steht eine Anzeige.



Hier steht eine Anzeige.

